

ALSTOM Volleynight



Facts & Figures

220 Teams

Das erste Mal findet die Winterthur Edition statt. Eine Vorrunde in Winterthur am Rennweg. Total haben sich 15 PRO / 125 AMATEUR / 75 FUN Teams angemeldet.

Finalrunde

52 Teams qualifizieren sich für die Finalrunde. Auch die Sieger aus Winterthur haben die Möglichkeit in der Polyterrasse die Finalrunde zu spielen. Das Finale der PROs wird unmittelbar nach der „Davos Klosters Mountains Mitternachtsshow“ gespielt.

Eventzentrum Polyterrasse

Ab 22.00h verwandelt sich die Polyterrasse so langsam aber sicher in die Event Location der ALSTOM Volleynight. Food, Relax, Music & Bar geben euch die Möglichkeit die Nacht auch nach dem Ausscheiden weiter zu geniessen.

Specials

Ein gratis Massageservice steht zur Verfügung. An der „ALSTOM Beach“ kann man in den Liegestühlen relaxen und den speziellen Volleynight Drink geniessen. Der Höhepunkt des Abends startet ca. um Mitternacht. Die „Davos Klosters Mountains Mitternachtsshow“ bietet ein einmaliges Spektakel mit Akrobatik, Kraft und Tanz. Den Teampreis – wo wir ein Team zwei Tage ins Schneeerlebnis am Jakobshorn schicken – gibt es dort auch zu gewinnen.



Allgemeine Infos



- Spieldauer**
- Vorrunde: 2 Sätze à 12 Minuten ohne Pause für Seitenwechsel.
 - Finalrunde: 2 Sätze à 9 Minuten ohne Pause für Seitenwechsel.
(In Winterthur wird auch in der Finalrunde 2x 12min. gespielt.)
Bei Unentschieden in der Finalrunde wird ein „Entscheidungssatz“ auf 5 Punkte (ohne 2 Pkt. Unterschied) gespielt.
 - Beim Signal wird der gespielte Ball sofort aus dem Spiel genommen. Ein nach dem Signal erzielter Punkt zählt nicht mehr.
 - Kategorie PRO spielt ab Halbfinal auf zwei Gewinnsätze.
Start bei Punktestand 5:5. Entscheidungssatz auf 15 Pkt. mit 2 Pkt Unterschied.
- Punkte**
- Der Satz wird auf max. 25 Punkte gespielt. Danach wird das Resultat „eingefroren“ und ohne zu zählen weitergespielt, bis die Zeit abgelaufen ist.
 - Für einen gewonnenen Satz gibt es 2 Punkte – bei Unentschieden gibt es einen Punkt. Pro Spiel können also maximal 4 Punkte geholt werden.
- Punktgleichheit**
- Bei Punktgleichheit innerhalb der Vorrundengruppe entscheidet:
 - a) die direkte Begegnung inkl. Punktedifferenz
 - b) die Punktedifferenz aller Ballpunkte
 - c) das Los
- Bestimmungen**
- Ein Team besteht aus mindestens 6 Spieler/innen.
 - Während des Spiels müssen immer mindestens 3 Damen auf dem Spielfeld sein (Ausnahmen werden in den Kategorien AMATEUR und FUN keine erlaubt! In der Kat. PRO gilt Spezialregel für Teams mit Libero -> SPIELMODUS -> Kategorie PRO).
 - Ein Spieler/eine Spielerin ist nur in EINEM Team spielberechtigt.
 - Gespielt wird grundsätzlich nach den Regeln des SVBV.
 - Netzhöhe: PRO: 2.43 m, AMATEUR/FUN: 2,35 m
 - Der Schiedsrichter ist der einzige Offizielle auf dem Spielfeld.
 - Allfällige Proteste sind unmittelbar nach dem Spiel an die Turnierleitung zu richten. Sie entscheidet endgültig.
 - Das erstgenannte Team hat Service und spielt links vom Schiedsrichter (Servicewechsel im 2. Satz).
 - Spielbeginn, Seitenwechsel und Spielende werden mit einem Signal bekanntgegeben.
 - Am Ende helfen alle Teams kurz beim aufräumen.
- 2. Platzierte**
- Aus organisatorischen Gründen mussten die Zweitplatzierten in den Kategorie AMATEUR und FUN, welche sich noch für die Finalrunde qualifizieren vorbestimmt werden.
- Sanktionen**
- Bei Nichterscheinen oder grundloser frühzeitiger Aufgabe wird das Haftgeld von Fr. 50.- zurückbehalten. Andere Vergehen (unsportliches Verhalten, Antreten mit zu wenigen Spielern usw.) werden nach Ermessen der Turnierleitung geahndet.

Allgemeine Infos



- Haftgeld**
- ACHTUNG!
Das Haftgeld von Fr. 50.- pro Team muss unmittelbar nach der Vorrunde abgeholt werden. Danach verfällt das Haftgeld! Nicht abgeholte Haftgelder werden nicht mehr ausbezahlt!
- Schiedsrichter**
- Jede Mannschaft stellt einen Schiedsrichter. Die zu pfeifenden Spiele sind auf dem Spielplan angegeben. Der Schiedsrichter (oder ein zusätzlicher Spieler seiner Mannschaft) bedient die Punkteanzeigetafel.
 - Er bringt das korrekt ausgefüllte Matchblatt sofort nach Spielende zum Turnierorganisationstisch.
 - In der Finalrunde ist jeweils das siegreiche Team des Feldes für Schiedsrichter und Zähler des nächsten Spiels verantwortlich – bis zu den Spielen um 03.40 Uhr dann übernimmt das OK der ALSTOM Volleynight.
- Forfaits**
- Bis 3 Minuten nach Spielbeginn kann der Satz noch gespielt werden (Abwesenheit oder zu spätes Antreten der Mannschaft), nachher 2:0 ff (15:0) pro Satz.
 - Zu wenig Damen = ff pro Satz, aber gleichwohl spielen!
 - Wer mehr als einen Satz forfait verliert, verliert die Berechtigung, an der Finalrunde teilzunehmen! Qualifiziert ist dann die nächstklassierte Mannschaft.
- Organisation**
- 30 Minuten nach Spielschluss müssen die Anlagen (Hallen, Garderoben) verlassen sein (Material aufgeräumt). Den Weisungen des Hausdienstpersonals und der OK-Mitglieder ist unbedingt Folge zu leisten!
 - Die Anweisungen der jeweiligen Hallenchefs (Hochschulsportlehrer/in oder OK-Mitglieder) sind verbindlich!
- Lost & Found**
- Bitte in den entsprechenden Hochschulsportanlagen abholen!
 - Gegenstände aus den Anlagen Rämi 80, Rämibühl, Fronwald, Guggach, Hardau, Riesbach, Utogrund, können ab Montag, 13.12. in der Polyterrasse (Hausdienstloge) abgeholt werden.
- Wichtige Infos**
- Bitte spielt überall ausschliesslich mit sauberen Hallenschuhen!
 - Keine Getränke in offenen Flaschen und Esswaren in den Hallen.
 - Keine Konsumation von mitgebrachten Getränken/Esswaren in den Imbissecken vom Fronwald und der UBS Anlage Guggach.
 - Es gilt absolutes Rauchverbot auf allen Anlagen!
 - ETH Parkhaus ist ab ca. 18h öffentlich, aber kostenpflichtig.
 - Nutzt die Möglichkeit die Mitternachtsshow um 00:15h zu sehen. Es wäre schade, wenn Ihr diese verpassen würdet.
- Sieger Winterthur**
- Die Sieger (1. und 2. Amateur | 1. Fun) müssen sich entscheiden, ob sie am 10.12. in der Polyterrasse in der Finalrunde antreten wollen. Wir bitten um FAIRPLAY!

Spielmodus Zürich



FUN

Vorrunde 18.00 – 23.00 Uhr	5er Gruppen jeder gegen jeden = 4 Spiele pro Team = 10 Spiele pro Gruppe Spielzeit: 2x12min. / Zeit läuft während dem Seitenwechsel weiter. Pro Satz werden zwei Punkte für den Gewinn und ein Punkt bei Unentschieden vergeben. Maximale Punktezahl pro Spiel = VIER
Zusatzspiel	Während der Vorrunde muss beim Hallenchef eine Zusatzaufgabe gelöst werden, welche zu 50% zum Gesamtergebnis zählt. Diese Aufgabe muss bis um 22.00h erledigt sein.
Finalrunde ab 23.00 Uhr	Die Sieger der Vorrundengruppen (Rangpunkte VB + Rangpunkte Zusatzspiel – bei Gleichstand entscheidet, das Resultat des VB) und der 2. Platzierte der Gruppe F1 qualifizieren sich für die Finalrunde. Cupsystem, die Sieger erreichen die nächste Runde. Spielzeit: 2x9min. / Zeit läuft während dem Seitenwechsel weiter. Fällt keine Entscheidung, wird ein „Entscheidungssatz“ auf 5 Punkte gespielt (ohne Zweipunkte Unterschied).
Facts & Figures	70 Teams aufgeteilt in 14 5er Gruppen Spielorte - Polyterrasse, Rämistrasse 80, Irchel, Hardau Wichtig: Nicht vergessen nach der Vorrunde das Haftgeld beim Hallenchef abzuholen. Rückzahlung erfolgt nur vor Ort.

AMATEUR

Vorrunde 18.00 – 23.00 Uhr	5er Gruppen jeder gegen jeden = 4 Spiele pro Team = 10 Spiele pro Gruppe Spielzeit: 2x12min. / Zeit läuft während dem Seitenwechsel weiter. Pro Satz werden zwei Punkte für den Gewinn und ein Punkt bei Unentschieden vergeben. Maximale Punktezahl pro Spiel = VIER
Finalrunde ab 23.00h	Die Sieger der Vorrundengruppen und die 2. Platzierten der Gruppen A1/A2/A3/A4/A5/A6/A14/A17 qualifizieren sich für die Finalrunde. Cupsystem, die Sieger erreichen die nächste Runde. Spielzeit: 2x9min. / Zeit läuft während dem Seitenwechsel weiter. Fällt keine Entscheidung, wird ein „Entscheidungssatz“ auf 5 Punkte gespielt (ohne Zweipunkte Unterschied).
Facts & Figures	110 Teams aufgeteilt in 22 5er Gruppen Spielorte - Rami80, Utogrund, Science City, Im Birch, Riesbach/FGZ, Guggach, Fronwald Wichtig: Nicht vergessen nach der Vorrunde das Haftgeld beim Hallenchef abzuholen. Rückzahlung erfolgt nur vor Ort.

PRO SPECIAL

Folgende Zusatzregeln gelten für Teams welche mit Libero spielen.

1. Der Libero (Dame oder Herr) muss mit einem Überzieher speziell markiert werden und darf während eines Satzes nicht wechseln.
2. Wenn ein Herr Libero spielt wird es Rotationen geben, wo nur zwei Damen auf dem Feld sind -> dies ist erlaubt.

Vorrunde
18.00 – 23.00 Uhr

5er Gruppen jeder gegen jeden
= 4 Spiele pro Team = 10 Spiele pro Gruppe

Spielzeit: 2x12min. / Zeit läuft während dem Seitenwechsel weiter.

Pro Satz werden zwei Punkte für den Gewinn und ein Punkt bei Unentschieden vergeben. Maximale Punktezahl pro Spiel = VIER

Finalrunde
23.00h

Die Sieger der Vorrundengruppen qualifizieren sich für die Halbfinals. Die Halbfinals werden noch im Rämibühl/Rämi80 gespielt.

Die Sieger der Halbfinals kommen in den Final in der Polyterrasse Finalspiel direkt nach der Show ca. 00.45h.

Im Halbfinal und im Finale wird auf zwei Gewinnsätze gespielt. Start beim Score von 5:5, ohne 2 Pkt. Unterschied, der Entscheidungssatz auf 15 Punkte – mit 2Pkt. Unterschied

Facts & Figures

20 Teams aufgeteilt in vier 5er Gruppen

Spielort – Rämibühl, Rämi80

Wichtig: Nicht vergessen nach der Vorrunde das Haftgeld beim Hallenchef abzuholen. Rückzahlung erfolgt nur vor Ort.

Highlights

ALSTOM

In den blauen Liegestühlen von ALSTOM kann wieder Energie getankt werden. Wenn dies nicht reicht, dann holt Euch den gratis Apfel bei ALSTOM für viele Vitamine.

Music Bar

Zu gemütlichem Sound und feinen Drinks vom BQM kann hier noch lange die Nacht zum Tag gemacht werden.

Verpflegung

Der SV Service bietet im Gymnastikraum der Polyterrasse den richtigen kulinarischen Rahmen. In Winterthur bieten die Skyhawks ein feines Buffet für jeden Geschmack an und neu lassen wir auf die anderen Anlagen einen Verpflegungsbus fahren mit Sandwiches, Getränken und süssen Sachen -> Fahrplan siehe vor Ort

Massage Service

Wer die Beine lieber ein wenig ausstreckt, der kann sich beim Massageservice in der Halle gratis die Muskeln zuerst so richtig weich kneten lassen und danach an der Bar eins trinken.

Finalspiel PRO

Das Finalspiel der Kategorie PRO wird direkt nach der Mitternachtsshow auf dem Center Court gespielt.



Show, Fun, Drinks & Food

The Twins

unvergesslich – verwechselbar!

Taucht mit den beiden Artistinnen in eine Welt der Tanzakrobatik ein. Mit Kraft, Beweglichkeit und Eleganz verzaubern sie das Publikum.

ASVZ Dance Group

Unsere eigenen Produktionen grooven und holen den Beat in die Halle.

Jonas Zeller

Flinke Hände und Special Tricks bringen uns zum Staunen.

Davos Klosters Mountains Teampreis

Davos Klosters Mountains offeriert den Teampreis – 2 Tage Davos mit Übernachtung, Skipass und Halbpension. Ausgeloste Teams „kämpfen“ auf der Bühne um den Sieg.

Individuals

Diese explosive Tanzgruppe rockt! Sie heizen nochmals so richtig ein und führen uns zusammen mit The Twins zum Höhepunkt.

Music Bar & Cafe du Volley

Nach der Show den speziellen Volleynight Drink oder einen Caipi geniessen. Von 20.00 bis früh in den Morgen bietet der SV Service und das BQM ein Angebot zum verweilen.

ALSTOM Beach

Die Lounge lockt um die Nacht gemütlich ausklingen lassen oder, man setzt sich in der Nähe der Action in den Liegestuhl und bestaunt die Finalisten auf den Feldern.

Spielmodus Winti



FUN

Vorrunde
19.00 – 23.00 Uhr

6er Gruppe jeder gegen jeden
= 5 Spiele pro Team = 15 Spiele pro Gruppe

Spielzeit: 2x12min. / Zeit läuft während dem Seitenwechsel weiter.

Pro Satz werden zwei Punkte für den Gewinn und ein Punkt bei Unentschieden vergeben. Maximale Punktezahl pro Spiel = VIER

Zusatzspiel

Während der Vorrunde muss beim Hallenchef eine Zusatzaufgabe gelöst werden, welche zu 50% zum Gesamtergebnis zählt. Diese Aufgabe muss bis um 22.30h erledigt sein.

Finalrunde
ab 23.15 Uhr

Die ersten 4 der Vorrundengruppe (Rangpunkte VB + Rangpunkte Zusatzspiel – bei Gleichstand entscheidet, das Resultat des VB) qualifizieren sich für die Finalrunde.

Cupsystem, die Sieger erreichen die nächste Runde.

Spielzeit: 2x12min. / Zeit läuft während dem Seitenwechsel weiter. Fällt keine Entscheidung, wird ein „Entscheidungssatz“ auf 5 Punkte gespielt (ohne Zweipunkte Unterschied).

1. FUN kann an der Finalrunde in der Polyterrasse spielen.

Facts & Figures

6 Teams aufgeteilt in eine 6er Gruppe

Spielort - Rennweg

Wichtig: Nicht vergessen nach der Vorrunde das Haftgeld beim Hallenchef abzuholen. Rückzahlung erfolgt nur vor Ort.

AMATEUR

Vorrunde
19.00 – 23.00 Uhr

5er Gruppen jeder gegen jeden
= 4 Spiele pro Team = 10 Spiele pro Gruppe

Spielzeit: 2x12min. / Zeit läuft während dem Seitenwechsel weiter.

Pro Satz werden zwei Punkte für den Gewinn und ein Punkt bei Unentschieden vergeben. Maximale Punktezahl pro Spiel = VIER

Finalrunde
ab 23:15

Platz eins und zwei der Vorrundengruppen und die besten 3. Platzierten der Gruppen qualifizieren sich für die Finalrunde.

Cupsystem, die Sieger erreichen die nächste Runde.

Spielzeit: 2x12min. / Zeit läuft während dem Seitenwechsel weiter. Fällt keine Entscheidung, wird ein „Entscheidungssatz“ auf 5 Punkte gespielt (ohne Zweipunkte Unterschied).

1./2. AMATEUR kann an der Finalrunde in der Polyterrasse spielen.

Facts & Figures

15 Teams aufgeteilt in drei 5er Gruppen

Spielort - Rennweg

Wichtig: Nicht vergessen nach der Vorrunde das Haftgeld beim Hallenchef abzuholen. Rückzahlung erfolgt nur vor Ort.

Beachcamps 2011



Eine Woche Beachvolleyball am Strand von Cesenatico

Über 90 Spielerinnen und Spieler reisten dieses Jahr mit uns nach Italien. Auch im 2011 bieten wir wieder 3 Wochen Beachvolleyball an. So sollte jeder eine Woche finden, wo man am Strand von Cesenatico spielen, trainieren, relaxen oder „sünnele“ kann. Anmelden kann man sich für alle drei Wochen ab dem 04. Januar 2011.

CAMP I Samstag, 23. April bis 01. Mai 2011

CAMP II Samstag, 04. Juni bis 12. Juni 2011

CAMP III Samstag, 03. Sept. bis 11. Sept. 2011

Herzlichen Dank...

speziell unserem Eventsponsor



unseren Poolsponsoren



und unseren Partnern



Sportanlagen



Spielorte

in grau, schnellste Verbindung an die Mitternachtsshow

PT	Sport Center Polyterrasse, ETH Zentrum (N, M, S) <i>Tram 6/9/10 bis ETH/Universitätsspital</i>
IR	Sport Center Irchel, Universität Irchel (1, 2, 3, 4) <i>Tram 9/10 bis Irchel oder Tram 7/14 bis Milchbuck (Tram 9 ab Irchel 23:47)</i>
SC	Sport Center Science City, ETH Hönggerberg (1, 2, 3) <i>Bus 37, 69, 80 bis ETH Hönggerberg (Bus 69 ab ETH Hönggerberg 23:43, umsteigen beim Milchbuck auf Tram 9)</i>
RÄ80	Turnhallen der Kantonsschule Rämibühl, Rämistr. 80 (A, B, C, D / E1, E2, E3 im Ballon) <i>Tram 5/9 bis Kantonsschule oder 10/6/9 bis ETH/Universitätsspital (zu Fuss in 4min. in die Polyterrasse)</i>
RÄBÜ	Turnhallen der Kantonsschule Rämibühl, Zürichbergstr. 10 (F, G, H) <i>Tram 5/9 bis Kantonsschule (zu Fuss in 8min. in die Polyterrasse)</i>
RIE	Turnhallen KME Riesbach / FGZ, Mühlebachstr. (RO, RU, FO, FU) <i>Tram 2/4 bis Höschgasse (Tram 2 ab Höschgasse 23:48, umsteigen am Bellevue auf Tram 9)</i>
FRO	Turnhallen Fronwald, Fronwaldstr. 115 (1, 2, 3) <i>Bus 62 bis Haltestelle Fronwald dann zu Fuss 100 m oder SBB S6 bis Bahnhof Zürich-Affoltern dann zu Fuss 300 m (Bus 62 ab Fronwald 23:26, umsteigen am Sternen Oerlikon auf Tram 14 und dann am Milchbuck auf Tram 9)</i>
GUG	UBS Sportanlage Guggach Nähe Bucheggplatz (1, 2, 3) <i>ÖV bis Bucheggplatz dann zu Fuss 150m in die Käferholzstrasse (Tram 15 ab Bucheggplatz 23:43, umsteigen an der Haldenegg auf Tram 6)</i>
UTO	Sportanlage Utogrund, Dennlerstr. 43a, 8047 Zürich (1, 2, 3, 4) <i>ACHTUNG keine Parkplätze! Mit Tram 3, Bus 89 oder 72 bis Siemens-Albis, dann noch 100m in die Dennlerstrasse laufen (Tram 3 ab Siemens 23:40, umsteigen am Stauffacher auf Tram 9)</i>
HAR	Sportanlage Hardau, Bullingerstrasse 80 (1, 2, 3) <i>Tram Nr. 2 u. 3, Bus Nr. 33 u. 72 bis Albisriederplatz Hardstrasse ca. 300m bis Bullingerstrasse, dann links. Die Halle folgt rechterhand (Bus 33 ab Hardplatz 23:49, umsteigen Seilbahn Rigiblick auf Tram 9)</i>
BIR	Sportanlage Im Birch, Margrit-Rainer Strasse 5 (1, 2, 3) <i>Vom SBB-Bhf. Oerlikon in nördlicher Richtung durch die Therese-Giehse- Strasse, dann Hauptstrasse überqueren, Halle dann nach ca. 200m linkerhand. (zu Fuss zum Bahnhof Oerlikon-Ost, Tram 10 ab Oerlikon-Ost 23:46)</i>
WINTERTHUR	Turnhallen Rennweg, Halle 1-6 <i>(alle sind natürlich herzlich willkommen an der Mitternachtsshow und der Finalrunde am FR, 10.12.ab 00:15h – diverse Verbindungen führen zum Ziel)</i>

Spielraster Zürich



Spiele Winterthur siehe speziellen Spielplan

5er-Gruppe

Spiel	Paarung	Schiri
1	1 : 2	3
2	2 : 3	1
3	4 : 5	2
4	1 : 3	5
5	2 : 5	4
6	1 : 4	3
7	3 : 5	1
8	2 : 4	5
9	1 : 5	4
10	3 : 4	2

4er-Gruppe

Spiel	Paarung	Schiri
1	1 : 2	3
2	3 : 4	1
3	3 : 1	4
4	4 : 2	3
5	1 : 4	2
6	2 : 3	1

3er-Gruppe

Spiel	Paarung	Schiri
1	1 : 2	3
2	3 : 1	2
3	2 : 3	1